

brut

Rote Bar im Volkstheater
Arthur-Schnitzler-Platz 1, 1070 Wien
Eintritt frei

Mi., 19. Juni, 18:30 Uhr

**Arno Böhler, Susanne Valerie Granzer, Sabina Holzer &
Florian Reiners**

ROTE *HERZENS*ANGELEGENHEITEN

Herzkammern des Denkens

Lecture Performance in deutscher und englischer Sprache

{Philosophy} {Herz und Verstand} {Diskurs}

Warum haben Philosoph*innen wie Platon, Nietzsche, Aurobindo, Ronell, Cixous und viele andere begonnen, mit künstlerischen Mitteln zu philosophieren und performative Stile des Denkens zu entwickeln? Warum wurden sie schließlich Künstler-Philosoph*innen – zu einem Hybrid aus Philosoph*in und Künstler*in?

Die Antwort, die wir geben werden ist einfach, und doch elementar und daher zutiefst fragwürdig: Es war ihr *Herz*, das sie dazu bewegte; ihr sensibilisierter Geschmack. Ihr Gemüt verlangte danach, Begriffe mit Affekten so zu verbinden, dass sie sich in Übereinstimmung mit den Regungen des Herzens zu einem neuen Bild des Denkens entfalteten. Denkkaffektionen // Affektionen des Denkens // Rote Herzens:angelegenheiten. Gerade sie scheinen den Vollzug einer doppelten Geste anzustreben, in der Herz & Verstand Hand in Hand miteinander gehen; denkend, fühlend, schmeckend, reflektierend!

Um diesen Fragen des „Performativ-Werdens der Philosophie“ nachzugehen, lädt Arno Böhler folgende Künstler-Philosoph*innen in die Rote Bar ans Volkstheater Wien ein: Susanne Valerie Granzer (Schauspieler*in / Artistic Research), Sabina Holzer (Tänzer*in / Artistic Research), Florian Reiners (Schauspieler, Sprachprofessor)

Susanne Valerie Granzer ist Schauspieler*in und em.o.Univ.Professor*in für Schauspiel am Max Reinhardt Seminar an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Seit 2021 unterrichtet sie dort "Ästhetik als Ethik." Parallel zu ihrer Schauspielkarriere promovierte sie 1995 in Philosophie an der Universität Wien.

Arno Böhler unterrichtet Philosophie am Philosophischen Institut der Universität Wien (Faculty member) und ist Gastprofessor an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Max Reinhardt Seminar. Derzeit leitet er ein PEEK-Forschungsprojekt über die Rolle

des Herzens in Artistic Research und Performance Philosophy. Gefördert vom Österreichischen Wissenschaftsfonds (FWF) Grant-DOI:10.55776/AR822*

Florian Reiners ist Professor für Sprechwissenschaft am Max-Reinhardt-Seminar. Er arbeitet als Schauspieler, Performer und Buchautor. Veröffentlichungen: Florian Reiners, Susanne Altweger: Das gesprochene Bild - Die Methode zum lebendigen Sprechen zur künstlerischen Sprachgestaltung, Falter Verlag 2022.

Sabina Holzer arbeitet auf dem Gebiet der erweiterten Choreografie. Sie kreiert Performances und Interventionen für öffentliche Räume, Galerien, Museen und Theater, wie z.B.: Lentos Museum für Moderne Kunst, Essl Museum, Hidden Museum, DOCUMENTA (13), Die Angewandte, ImPulsTanz, Im_flieger, Tanzquartier Wien, sead.

* PEEK Projekt „Arts in Philosophy : Philosophy in the Arts. On The Significance of the *Heart* in Artistic-Research and Performance Philosophy. Sponsored by the Austrian Science Fund (FWF) Grant-DOI: 10.55776/AR822. Exkursion im Rahmen der Vorlesung Was ist Performance Philosophie? Arno Böhler (Universität Wien, Institut für Philosophie)

Credits

Rote BAR, Volkstheater Wien in Kooperation mit brut Wien, base Collective und Wiener Festwochen.